

723707-2026 - Licitación

Alemania – Servicios de apoyo a sistemas – Supportvertrag für OpenStack

OJ S 203/2026 20/10/2026

Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal

Servicios

1. Comprador

1.1. Comprador

Denominación oficial: Dataport AöR

Correo electrónico: dataportvergabestelle@dataport.de

Naturaleza jurídica del comprador: Organismo de Derecho público bajo el control de una autoridad regional

Actividad del poder adjudicador: Servicios públicos generales

2. Procedimiento

2.1. Procedimiento

Título: Supportvertrag für OpenStack

Descripción: Gegenstand des Vergabeverfahrens ist der Abschluss einer EVB-IT Rahmenvereinbarung über Support- und Betriebsunterstützungsleistungen für eine hochverfügbare, auf OpenStack und Yaook basierende Cloud-Infrastruktur mit Rook-basierten Ceph-Clustern als Primärspeicher. Die Rahmenvereinbarung umfasst regelmäßig zu erbringende Supportleistungen auf Grundlage der EVB-IT Dienstleistung, insbesondere Second- und Third-Level-Support, Unterstützung bei kritischen Störungen, technische Analysen, Eskalationsleistungen und Reporting. Darüber hinaus können bei Bedarf insbesondere Beratungsleistungen, Root-Cause-Analysen, die Begleitung von Changes, Updates, Upgrades und Migrationen, Workshops, Wissenstransfer, Exit-Unterstützung sowie gegebenenfalls Entwicklungsleistungen durch Einzelabrufe beauftragt werden. Die operative Administration der Infrastruktur verbleibt beim Auftraggeber. Der Auftragnehmer unterstützt durch Analyse, Beratung, Handlungsempfehlungen und technische Anleitung.

Identificador del procedimiento: 66c32aab-c690-49e6-ac20-5c7447c70291

Identificador interno: DP31-202600120

Tipo de procedimiento: Abierto

El procedimiento está acelerado: no

2.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Servicios

Clasificación principal (cpv): 72253200 Servicios de apoyo a sistemas

Clasificación adicional (cpv): 72220000 Servicios de consultoría en sistemas y consultoría técnica, 72250000 Servicios de sistemas y apoyo

2.1.2. Lugar de ejecución

Localidad: Altenholz

Código postal: 24161

Subdivisión del país (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)

País: Alemania

2.1.4. Información general

Información complementaria: Zur Teilnahme an der Kommunikation mit der Vergabestelle sind eine Registrierung des interessierten Unternehmens (siehe Hinweis oben, Seite 2) sowie die Einrichtung mindestens einer Benutzerkennung in der eVergabe-Software erforderlich. Zur Kommunikation im Vergabeverfahren sowie zur Angebotserstellung und -einreichung können vom Bieter mehrere Benutzerkennungen verwendet werden. Der Bieter ist dafür verantwortlich, dass die Stammdaten und insbesondere die E-Mail-Adresse der Benutzerkennungen aktuell gehalten werden. Interessierte Unternehmen, die nach dem Download der Vergabeunterlagen Informationen der Vergabestelle zum laufenden Vergabeverfahren erhalten möchten (siehe dazu auch Bewerbungsbedingungen, Ziffer 4.1.3 Fragen- und Antwortenforum), können dies im Bieterassistenten entweder mit der Funktion „Nachrichten bestellen“ oder durch die Aufnahme der Angebotsbearbeitung veranlassen. Die Vergabestelle weist darauf hin, dass aus technischen Gründen im laufenden Vergabeverfahren E-Mail-Benachrichtigungen über eingehende Mitteilungen der Vergabestelle ausschließlich an die E-Mail-Adresse der Benutzerkennung gesendet werden, die die Bearbeitung des Angebotes erstmalig initiiert hat. Der Bieter hat daher dafür Sorge zu tragen, dass die Kenntnisnahme und Bearbeitung eingehender Nachrichten jederzeit sichergestellt ist. Sämtliche Kommunikation im Rahmen des Vergabeverfahrens findet ausschließlich in deutscher Sprache über den Bieterassistenten (Abschnitt „Nachrichten“) statt. Verstöße gegen diese Kommunikationsregel (z.B. telefonische Kontaktaufnahmen) können als Verletzung vergaberechtlicher Grundsätze bewertet werden (Wettbewerbsprinzip, Gleichbehandlungs- und Transparenzgebot) und zum Ausschluss aus dem Verfahren führen. Im Einzelfall können durch die Vergabestelle auch andere elektronische Mittel (z.B. E-Mail über die in der Auftragsbekanntmachung angegebene Kontaktadresse) zur Kommunikation genutzt werden. In diesem Fall wird die Vergabestelle Nachrichten ebenfalls an die im Vergabeverfahren bekannte E-Mail-Adresse des Bieters (s.o.) senden. Für das Angebot sind nur die von der Vergabestelle zur Verfügung gestellten Vergabeunterlagen zu verwenden. Dem Bieter obliegt die Pflicht zur Vollständigkeitsprüfung der Vergabeunterlagen gemäß beigefügter Checkliste. Nachteile, die sich daraus ergeben, dass ein Angebot auf Grundlage unvollständiger Unterlagen abgegeben wurde, gehen zu Lasten des Bieters. Mit dem Angebot sind zur Beschreibung und Bewertung der Qualität der angebotenen Leistung folgende Dokumente zu erstellen und einzureichen: • Konzept zur Support- und Betriebsunterstützung (siehe Leistungsbeschreibung Anlage 1 Konzepte) • Konzept zum eingesetzten Personal einschließlich der Kompetenzprofile (siehe Leistungsbeschreibung Anlage 1 Konzepte) Darüber hinaus sind die sonstigen, in der Checkliste Angebotserstellung genannten Unterlagen einzureichen bzw. die im eVergabe-Tool geforderten Angaben zu machen. Eine Beschreibung der angebotenen Leistung ersetzt nicht die Leistungsbeschreibung des Auftraggebers. Alle darin enthaltenen Anforderungen gelten vorrangig. Etwaige Abweichungen können zum Ausschluss des Angebots führen, § 57 VgV! Die Beschreibungen des Bieters dienen nur zur näheren Konkretisierung der angebotenen Leistung, um sie entsprechend anhand der Bewertungskriterien bewerten zu können und – im Zuschlagsfall – dem Vertrag als Anlage beizufügen. Hinsichtlich der Vertragsbedingungen gilt folgendes: Der Vertrag wird auf Grundlage eines EVB-IT-Rahmenvertrages geschlossen. Ein entsprechender vorausgefüllter EVB-IT-Vertrag ist den Vergabeunterlagen beigefügt, ebenso die dazugehörigen EVB-IT-Dienstleistung-AGB sowie EVB-IT-Erstellung-AGB. Sollten am Vertrag Änderungswünsche oder Verbesserungsvorschläge bestehen, können diese im Rahmen dieses offenen Verfahrens lediglich in Form von Bieterfragen adressiert und im Rahmen der Beantwortung etwaige Änderungen umgesetzt werden. Die Bieter haben jedoch keinen Anspruch darauf, dass ihre Änderungsvorschläge auch tatsächlich umgesetzt werden. Mindestanforderungen an die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Es wurden folgende Mindestanforderungen für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit eines Bieters

festgelegt: Betriebshaftpflichtversicherung: Angaben zu Betriebshaftpflichtversicherung (eVergabe Kriterium 2.2.1.2.1) Es wird die Zusage verlangt, dass eine Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Min-deckungssummen vorhanden ist oder spätestens innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Zuschlag abgeschlossen sein und vorgelegt wird: • 5 Mio. Euro für Personenschäden je Schadensfall bei doppelter Jahreshöchstleistung für alle Schadensfälle und • 5 Mio. Euro für Sachschäden je Schadensfall bei doppelter Jahreshöchstleistung für alle Schadensfälle und • 2,5 Mio. Euro für Vermögensschäden und Datenschutzschäden je Schadensfall bei doppelter Jahreshöchstleistung für alle Schadensfälle. Mindestanforderungen an die technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Es wurden folgende Mindestkriterien für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit eines Bieters festgelegt: Nachweis ISO 27001 Zertifizierung Der Bieter muss für den Bereich, der die ausgeschriebenen Support- und Betriebsunterstützungsleistungen erbringt, ein Informationssicherheitsmanagementsystem nach ISO/IEC 27001:2022 oder einem gleichwertigen Standard nachweisen. Der Nachweis erfolgt durch ein gültiges Zertifikat einer akkreditierten Zertifizierungsstelle. Gleichwertige Bescheinigungen werden anerkannt. Andere Unterlagen über ein gleichwertiges System werden unter den Voraussetzungen des § 49 Abs. 1 VgV anerkannt. Referenzen: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit hat der Bieter mit seinem Angebot mindestens zwei geeignete Referenzen einzureichen. Die eingereichten Referenzen müssen in ihrer Gesamtheit die nachfolgenden Mindestanforderungen R1 bis R3 erfüllen. Eine Referenz kann mehrere Mindestanforderungen abdecken. R1 – OpenStack und Yaook: Nachweis von mindestens zwei einschlägigen Referenzen über die Betriebsunterstützung und den Support produktiver OpenStack-Umgebungen. Mindestens eine dieser Referenzen muss eine OpenStack-Umgebung auf Basis von Yaook betreffen. R2 – Ceph: Nachweis praktischer Erfahrung mit Ceph als produktiv eingesetzter Storage-Plattform einer OpenStack-Umgebung. R3 – Open-Source-/Upstream-Projekte: Nachweis praktischer Erfahrung mit der aktiven Mitwirkung an einschlägigen Open-Source- beziehungsweise Upstream-Projekten, insbesondere OpenStack, Yaook oder Ceph. Als aktive Mitwirkung gelten beispielsweise Codebeiträge, Bugfixes, die Bearbeitung von Issues, Reviews oder Beiträge zur technischen Dokumentation. Die zum Nachweis der Anforderungen R1 bis R3 herangezogenen Leistungen müssen innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht worden sein. Noch laufende Referenzaufträge werden berücksichtigt, soweit die maßgeblichen Leistungen innerhalb dieses Zeitraums erbracht wurden. Die Zuschlagskriterien sind in diesem Fall der Preis und die Qualität der Leistung. Die Einzelheiten sowie die jeweiligen Unterkriterien und Mindestanforderungen ergeben sich aus den Anlagen Leistungsbeschreibung, Anlage Konzepte und Preisblatt. Die Bewertung der Angebote erfolgt nach der sog. einfachen Richtwertmethode (UfAB 2018). Nach der einfachen Richtwertmethode wird die Kennzahl für das Leistungs-Preis-Verhältnis (Z) nach folgender Formel aus dem Gesamtpreis (P) und den Leistungspunktwert (L) ermittelt: $Z = L / P$ In diesem Verfahren haben die Variablen der vorgenannten einfachen Richtwertmethode mithin folgende Bedeutung: Z Zuschlags-/Bewertungszahl = Leistungs-Preisverhältnis des Angebots L (Gesamt-)Leistungspunktwert gemäß der Bewertungsmatrix (d.h. Gesamtergebnis der Bewertung anhand der einzelnen qualitativen Unterkriterien unter Berücksichtigung ihrer jeweiligen Gewichtung) P Preis für die angebotene Leistung = Gesamtpreis gem. Preisblatt Zelle K22 Mindestqualitätsschwelle Ein Angebot wird nur dann in die Ermittlung der Kennzahl Z nach der einfachen Richtwertmethode einbezogen, wenn es insgesamt mindestens 6 von 10 erreichbaren Leistungspunkten und bei jedem der beiden Konzeptkriterien mindestens 2 von 5 erreichbaren Leistungspunkten erzielt. Unterschreitet ein Angebot eine dieser Mindestpunktzahlen, erfüllt es die festgelegten Mindestanforderungen an die Qualität der angebotenen Leistung nicht und wird von der weiteren Zuschlagswertung ausgeschlossen. Eine Kompensation eines mit 0 oder 1

Leistungspunkten bewerteten Konzepts durch eine höhere Punktzahl beim anderen Konzept ist ausgeschlossen. Die Prüfung ungewöhnlich niedriger Angebote nach § 60 VgV bleibt hiervon unberührt. Das Angebot mit der höchsten Kennzahl (Z) erhält den Zuschlag. Bei identischen Kennzahlen Z erhält das Angebot mit der höheren Gesamtleistungspunktzahl L den Vorrang. Besteht auch insoweit Gleichstand, erhält das Angebot mit dem niedrigeren Bewertungspreis P den Vorrang. Besteht weiterhin Gleichstand, entscheidet – sofern eine Wettbewerbsabsprache ausgeschlossen werden kann – das Los. Das Höchstvolumen der regelmäßig zu erbringenden Support- und Betriebsunterstützungsleistungen umfasst die Grundlaufzeit von 24 Monaten sowie bei Ausübung der Verlängerungsoptionen höchstens zwei weitere Leistungszeiträume von jeweils zwölf Monaten. Für die optionalen Beratungs-, Service- und Weiterentwicklungsleistungen gemäß Position 3 des Preisblatts beträgt die Höchstmenge 150 % der dort angegebenen Schätzmenge. Ausgehend von einer Schätzmenge von 240 Stunden beträgt die Höchstmenge somit 360 Stunden. Die Höchstmenge gilt für die gesamte Laufzeit der Rahmenvereinbarung einschließlich sämtlicher Verlängerungsoptionen.

Base jurídica:

Directiva 2014/24/UE

vgv - VgV

2.1.6. Motivos de exclusión

Fuentes de los motivos de exclusión: Anuncio

Incumplimiento de obligaciones basadas en motivos de exclusión puramente nacionales:

Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV

5. Lote

5.1. Lote: LOT-0001

Título: Supportvertrag für OpenStack

Descripción: Gegenstand des Vergabeverfahrens ist der Abschluss einer EVB-IT Rahmenvereinbarung über Support- und Betriebsunterstützungsleistungen für eine hochverfügbare, auf OpenStack und Yaook basierende Cloud-Infrastruktur mit Rook-basierten Ceph-Clustern als Primärspeicher. Die Rahmenvereinbarung umfasst regelmäßig zu erbringende Supportleistungen auf Grundlage der EVB-IT Dienstleistung, insbesondere Second- und Third-Level-Support, Unterstützung bei kritischen Störungen, technische Analysen, Eskalationsleistungen und Reporting. Darüber hinaus können bei Bedarf insbesondere Beratungsleistungen, Root-Cause-Analysen, die Begleitung von Changes, Updates, Upgrades und Migrationen, Workshops, Wissenstransfer, Exit-Unterstützung sowie gegebenenfalls Entwicklungsleistungen durch Einzelabrufe beauftragt werden. Die operative Administration der Infrastruktur verbleibt beim Auftraggeber. Der Auftragnehmer unterstützt durch Analyse, Beratung, Handlungsempfehlungen und technische Anleitung.

Identificador interno: 80105d32-4566-4bc6-bf27-0735ef048c2e

5.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Servicios

Clasificación principal (cpv): 72253200 Servicios de apoyo a sistemas

Clasificación adicional (cpv): 72220000 Servicios de consultoría en sistemas y consultoría técnica, 72250000 Servicios de sistemas y apoyo

Opciones:

Descripción de las opciones: Der Auftraggeber ist berechtigt, die Rahmenvereinbarung zweimal um jeweils zwölf Monate zu denselben Bedingungen zu verlängern. Die jeweilige

Verlängerungsoption ist durch ausdrückliche Erklärung des Auftraggebers in Textform gegenüber dem Auftragnehmer auszuüben. Die Erklärung muss dem Auftragnehmer spätestens drei Monate vor Ablauf des jeweiligen Vertragszeitraums zugehen.

5.1.2. Lugar de ejecución

Localidad: Altenholz

Código postal: 24161

Subdivisión del país (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)

País: Alemania

5.1.3. Duración estimada

Fecha de inicio: 01/01/2027

Fecha de finalización de la duración: 31/12/2028

5.1.4. Renovación

Número máximo de renovaciones: 2

Más información sobre renovaciones: Eine Verlängerung erfolgt nicht automatisch. Sie setzt voraus, dass der Auftraggeber die jeweilige Verlängerungsoption gemäß EVB-IT Rahmenvereinbarung Teil A Nummer 19.2 ausdrücklich und fristgerecht ausübt. Mit der wirksamen Ausübung der jeweiligen Verlängerungsoption verlängern sich die Rahmenvereinbarung und der initiale Einzelauftrag über die Support- und Betriebsunterstützungsleistungen jeweils um zwölf Monate zu den vereinbarten Bedingungen. Die Vergütung richtet sich für den jeweiligen Verlängerungszeitraum nach Position 2 des Preisblatts.

5.1.6. Información general

Participación reservada:

La participación no está reservada.

Proyecto de contratación pública no financiado con fondos de la UE

La contratación pública está cubierta por el Acuerdo sobre Contratación Pública (ACP): sí
Esta contratación también es adecuada para las pequeñas y medianas empresas (pymes): no
Información complementaria: Das Höchstvolumen der regelmäßig zu erbringenden Support- und Betriebsunterstützungsleistungen umfasst die Grundlaufzeit von 24 Monaten sowie bei Ausübung der Verlängerungsoptionen höchstens zwei weitere Leistungszeiträume von jeweils zwölf Monaten. Für die optionalen Beratungs-, Service- und Weiterentwicklungsleistungen gemäß Position 3 des Preisblatts beträgt die Höchstmenge 150 % der dort angegebenen Schätzmenge. Ausgehend von einer Schätzmenge von 240 Stunden beträgt die Höchstmenge somit 360 Stunden. Die Höchstmenge gilt für die gesamte Laufzeit der Rahmenvereinbarung einschließlich sämtlicher Verlängerungsoptionen. Aufgrund fehlender belastbarer Erfahrungswerte wird für die optionalen Beratungs-, Service- und Weiterentwicklungsleistungen auf die geschätzte Abrufmenge ein Sicherheitszuschlag von 50 % angesetzt. Die Höchstmenge beträgt damit 150 % der Schätzmenge. Die Schätzmenge bleibt Grundlage der Angebotswertung; der Sicherheitszuschlag begründet keine Abnahmeverpflichtung. Bei Erreichen der Höchstmenge von 360 Stunden entfällt ausschließlich die Verpflichtung des Auftragnehmers zur Annahme und Ausführung weiterer Einzelaufträge über optionale Beratungs-, Service- und Weiterentwicklungsleistungen gemäß Position 3 des Preisblatts. Weitere Einzelaufträge über diese Leistungen dürfen nicht mehr erteilt werden. Der initiale Einzelauftrag über die regelmäßig zu erbringenden Support- und Betriebsunterstützungsleistungen sowie dessen Fortführung während wirksam ausgeübter Verlängerungsoptionen bleiben hiervon unberührt. Die Rahmenvereinbarung endet nicht allein aufgrund der Ausschöpfung der Höchstmenge der optionalen Leistungen.

5.1.7. Contratación estratégica

Objetivo de la contratación estratégica: Ninguna contratación estratégica

5.1.9. Criterios de selección

Fuentes de los criterios de selección: Anuncio

Criterio: Seguro de indemnización por riesgos profesionales

Descripción del criterio de selección: Es wird die Zusage verlangt, dass eine Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Min-destdeckungssummen vorhanden ist oder spätestens innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Zuschlag abgeschlossen sein und vorgelegt wird: • 5 Mio. Euro für Personenschäden je Schadensfall bei doppelter Jahreshöchstleistung für alle Schadensfälle und • 5 Mio. Euro für Sachschäden je Schadensfall bei doppelter Jahreshöchstleistung für alle Schadensfälle und • 2,5 Mio. Euro für Vermögensschäden und Datenschutzschäden je Schadensfall bei doppelter Jahreshöchstleistung für alle Schadensfälle. Die Versicherung ist für die gesamte Vertragsdauer aufrecht zu erhalten.

Criterio: Certificados por organismos independientes sobre normas de aseguramiento de la calidad

Descripción del criterio de selección: Nachweis ISO 27001 Zertifizierung Der Bieter muss für den Bereich, der die ausgeschriebenen Support- und Betriebsunterstützungsleistungen erbringt, ein Informationssicherheitsmanagementsystem nach ISO/IEC 27001:2022 oder einem gleichwertigen Standard nachweisen. Der Nachweis erfolgt durch ein gültiges Zertifikat einer akkreditierten Zertifizierungsstelle. Gleichwertige Bescheinigungen werden anerkannt. Andere Unterlagen über ein gleichwertiges System werden unter den Voraussetzungen des § 49 Abs. 1 VgV anerkannt.

Criterio: Referencias sobre servicios específicos

Descripción del criterio de selección: Referenzen: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit hat der Bieter mit seinem Angebot mindestens zwei geeignete Referenzen einzureichen. Die eingereichten Referenzen müssen in ihrer Gesamtheit die nachfolgenden Mindestanforderungen R1 bis R3 erfüllen. Eine Referenz kann mehrere Mindestanforderungen abdecken. R1 – OpenStack und Yaook: Nachweis von mindestens zwei einschlägigen Referenzen über die Betriebsunterstützung und den Support produktiver OpenStack-Umgebungen. Mindestens eine dieser Referenzen muss eine OpenStack-Umgebung auf Basis von Yaook betreffen. R2 – Ceph: Nachweis praktischer Erfahrung mit Ceph als produktiv eingesetzter Storage-Plattform einer OpenStack-Umgebung. R3 – Open-Source-/Upstream-Projekte: Nachweis praktischer Erfahrung mit der aktiven Mitwirkung an einschlägigen Open-Source- beziehungsweise Upstream-Projekten, insbesondere OpenStack, Yaook oder Ceph. Als aktive Mitwirkung gelten beispielsweise Codebeiträge, Bugfixes, die Bearbeitung von Issues, Reviews oder Beiträge zur technischen Dokumentation. Die zum Nachweis der Anforderungen R1 bis R3 herangezogenen Leistungen müssen innerhalb der letzten drei Jahre vor Ablauf der Angebotsfrist erbracht worden sein. Noch laufende Referenzaufträge werden berücksichtigt, soweit die maßgeblichen Leistungen innerhalb dieses Zeitraums erbracht wurden. Hierzu ist die Anlage Referenzbeschreibung für jedes benannte Referenzprojekt vollständig ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen. Der Bieter hat kenntlich zu machen, welche der Anforderungen R1 bis R3 durch die jeweilige Referenz nachgewiesen werden. Eine Bewertung der Referenzen nach Punkten findet nicht statt. Werden nicht mindestens zwei geeignete Referenzen eingereicht oder wird eine der Mindestanforderungen R1 bis R3 nicht nachgewiesen, wird die technische und berufliche

Leistungsfähigkeit des Bieters nicht festgestellt und das Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen. Die Anzahl der einzureichenden Referenzen wird nicht nach oben begrenzt. Über die mindestens erforderlichen zwei Referenzen hinaus können weitere geeignete Referenzen eingereicht werden. Eine Besserstellung allein aufgrund der Anzahl eingereicherter Referenzen erfolgt nicht. Der Auftraggeber behält sich vor, die Angaben zu den Referenzen zu überprüfen. Hierzu hat der Bieter auf Anforderung innerhalb einer vom Auftraggeber gesetzten Frist eine Ansprechperson beim jeweiligen Referenzauftraggeber mit dienstlicher Telefonnummer und E-Mail-Adresse zu benennen. Bei Open-Source- beziehungsweise Upstream-Aktivitäten können zusätzlich geeignete Nachweise, insbesondere Verweise auf öffentlich zugängliche Repositories, Issues, Reviews oder Dokumentationen, verlangt werden. Bei Bietergemeinschaften und im Falle einer zulässigen Eignungslleihe werden die eingereichten Referenzen insgesamt betrachtet.

5.1.10. Criterios de adjudicación

Criterio:

Tipo: Precio

Nombre: Einfache Richtwertmethode

Descripción: Einfache Richtwertmethode Die Zuschlagskriterien sind in diesem Fall der Preis und die Qualität der Leistung. Die Einzelheiten sowie die jeweiligen Unterkriterien und Mindestanforderungen ergeben sich aus den Anlagen Leistungsbeschreibung, Anlage Konzepte und Preisblatt. Die Bewertung der Angebote erfolgt nach der sog. einfachen Richtwertmethode (UfAB 2018). Nach der einfachen Richtwertmethode wird die Kennzahl für das Leistungs-Preis-Verhältnis (Z) nach folgender Formel aus dem Gesamtpreis (P) und den Leistungspunktwert (L) ermittelt: $Z = L / P$ In diesem Verfahren haben die Variablen der vorgenannten einfachen Richtwertmethode mithin folgende Bedeutung: Z Zuschlags-/Bewertungszahl = Leistungs-Preisverhältnis des Angebots L (Gesamt-)Leistungspunktwert gemäß der Bewertungsmatrix (d.h. Gesamtergebnis der Bewertung anhand der einzelnen qualitativen Unterkriterien unter Berücksichtigung ihrer jeweiligen Gewichtung) P Preis für die angebotene Leistung = Gesamtpreis gem. Preisblatt

Criterio:

Tipo: Calidad

Nombre: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Descripción: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/50ee01f8-5b58-4559-91e7-d46642dcc1dd/awardcriteria>

5.1.11. Pliegos de contratación

Lenguas en las que los pliegos de contratación están disponibles oficialmente: alemán

Plazo para solicitar información complementaria: 05/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Hora de Europa Central, hora de verano de Europa Occidental

Dirección de los pliegos de contratación: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/50ee01f8-5b58-4559-91e7-d46642dcc1dd>

5.1.12. Condiciones de la contratación pública

Condiciones de presentación:

Presentación electrónica: Obligatoria

Dirección para la presentación: <https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/50ee01f8-5b58-4559-91e7-d46642dcc1dd>

Lenguas en las que pueden presentarse las ofertas o solicitudes de participación: alemán

Catálogo electrónico: No autorizada

Variantes: No autorizada

Los licitadores pueden presentar más de una oferta: Permitida

Plazo de recepción de ofertas: 19/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Hora de Europa Central, hora de verano de Europa Occidental

Duración durante la cual la oferta debe permanecer válida: 40 Días

Información que puede completarse finalizado el plazo de presentación:

A discreción del comprador, podrán presentarse posteriormente todos los documentos relacionados con el licitador que falten.

Información complementaria: Gemäß § 56 VgV. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Información sobre la apertura pública:

Fecha de apertura: 19/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Hora de Europa Central, hora de verano de Europa Occidental

Lugar: eVergabe

Información complementaria: eVergabe

Condiciones del contrato:

La ejecución del contrato debe realizarse en el marco de programas de empleo protegido: No
Condiciones relativas a la ejecución del contrato: Folgende zusätzliche Anforderungen an Auftragnehmer werden gestellt: • Die Kommunikation mit dem Auftraggeber sowie die vertragsbezogene Dokumentation und Berichterstattung erfolgen grundsätzlich in deutscher Sprache. Die Verwendung allgemein gebräuchlicher englischsprachiger IT-Fachbegriffe sowie englisch-sprachiger technischer Bezeichnungen, Systemausgaben, Quelltexte und Up-stream-Dokumentationen ist zulässig. • Erklärungen zur Vertraulichkeit bei der Auftragsdurchführung, Erklärung zur Fremdfirmenordnung Dataport, Erklärungen zum Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG), Erklärung zur Verordnung (EU) 2022/576, Erklärungen zur DSGVO und Auftragsverarbeitung. • Dem Auftragnehmer ist untersagt, personenbezogene Daten vom Auftraggeber auf der Basis von US Privacy Shield in die USA zu übertragen. • Verpflichtung, sicherzustellen, dass eingesetzte Personen die „Technologie von L. Ron Hubbard“ weder anwenden, lehren noch anwenden.

Facturación electrónica: Obligatoria

Se utilizarán pedidos electrónicos: sí

Se utilizará el pago electrónico: sí

5.1.15. Técnicas

Acuerdo marco:

Acuerdo marco sin convocatoria de nueva licitación

Número máximo de participantes: 1

Información sobre el sistema dinámico de adquisición:

Ningún sistema dinámico de adquisición

5.1.16. Información adicional, mediación y recurso

Organización encargada de los procedimientos de recurso: Vergabekammer Schleswig-Holstein

Información sobre los plazos de revisión: Die Vergabestelle weist auf § 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) hin. Dieser lautet: „§ 160 GWB Einleitung, Antrag. (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags

erkannt und gegenüber dem Auftrag-geber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung er-kennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung be-nannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auf-traggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen er-kennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.“ Darüber hinaus bittet die Vergabestelle darum, im Falle von Rügen diese über den Bieterassistenten der eVergabe zu senden.

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación:
Dataport AöR

Organización que proporciona más información sobre los procedimientos de recurso:
Vergabekammer Schleswig-Holstein

8. Organizaciones

8.1. ORG-0001

Denominación oficial: Dataport AöR
Número de registro: dba341b0-c408-43df-936c-e8a53c650e2e
Dirección postal: Altenholzer Straße 10-14
Localidad: Altenholz
Código postal: 24161
Subdivisión del país (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)
País: Alemania
Correo electrónico: dataportvergabestelle@dataport.de
Teléfono: +49 43132950
Dirección de internet: <https://www.dataport.de>
Perfil de comprador: <https://vergabeverfahren.dataport.de>

Funciones de esta organización:

Comprador

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación

8.1. ORG-0002

Denominación oficial: Vergabekammer Schleswig-Holstein
Número de registro: 6a40e611-eea5-4a21-b775-c4ff3cfa8425
Departamento: beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus
Dirección postal: Düsternbrooker Weg 94
Localidad: Kiel
Código postal: 24105
Subdivisión del país (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
País: Alemania
Punto de contacto: beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus
Correo electrónico: vergabekammer@wimi.landsh.de
Teléfono: +49 4319884542
Fax: +49 4319884702
Dirección de internet: <http://www.schleswig-holstein.de/DE/Themen/V/vergabekammer.html>

Funciones de esta organización:

Organización encargada de los procedimientos de recurso

Organización que proporciona más información sobre los procedimientos de recurso

8.1. ORG-0003

Denominación oficial: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Número de registro: 0204:994-DOEVD-83

Localidad: Bonn

Código postal: 53119

Subdivisión del país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

País: Alemania

Correo electrónico: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Teléfono: +49228996100

Funciones de esta organización:

TED eSender

Información del anuncio

Identificador/versión del anuncio: 3eb82007-bb94-4286-b01f-70f6b5288564 - 01

Tipo de formulario: Licitación

Tipo de anuncio: Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal

Subtipo de anuncio: 16

Fecha de envío del anuncio: 19/10/2026 12:07:21 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central

Lenguas en las que este anuncio está disponible oficialmente: alemán

Número de publicación del anuncio: 723707-2026

Número de la edición del DO S: 203/2026

Fecha de publicación: 20/10/2026